

## 2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

### Tagebuch von August Hermann Francke.

**Francke, August Hermann**

**Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724**

26. Juni 1724

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472**

Don 26. Jun. 1724.

Geyfriden von

1. Abmalt geysrieben an den  
H. Profectorem wegen d.  
tumultu. Saft.

— it. an H. D. Langen in  
eadem causa.

2. Von diesem Antwort gefalt.

Erzählung d. fr. v. Kallbrunn.  
i. Antwort d. fr. p.  
pitain von Kallbrunn, von  
H. D. Langenberger com-  
mittiert.

Concilium extraordinar.

3. Von 10 Uhr Vormitz bis  
halb 1 Uhr ist extraordi-  
nariū concilium Profes-  
sorū gefalt.

Antwort

4. Von Franz v. Deydel ge-  
antwortet.

Der Geischow lat. Übersetz.  
des Fr. v. Guade u. Wapfel.

5. Erzählung von H. Geischow,  
welcher d. lat. Tractat  
der Übersetzung des Tractat  
aus v. Guade u. Wapfel  
hiesst.

1000 fl. Seminarium „Gold.“

— Von Fellingens. Lohj.  
d. 1000 fl. Seminarium „  
Gold.“ u. ungen. Lohj.

Erzählung von H. Kerveter.

— H. D. Kerveter, G. v. D. Kerveter,  
nach d. d. Kerveter d. Kerveter  
v. d. Catechismus-Schule.

Briefe an \_\_\_\_\_

6. Brief an H. Gled. Dr.  
li.  
— H. Georg Fridr. Wredow.  
Aachfen.

— H. M. Jüchel. Dronow.

Im Gebet.

7. Gebet: Montags. Ge-  
bet für die früh erwachte.

Am 27. Jun. 1724.

Briefe an \_\_\_\_\_

1. Geyfrieß an H. M. Sebastian  
Chüßgen, Past. im Vogtst. zu  
Albst. Kellheim.

— an H. fr. - Ober. Haller.  
Herr von Münsingen. Am.  
Salbst.

Collegium.

2. Collegium gehalten am 8. bis 9.

3. Geyfrieß mit H. Leiffold.

Geyfrieß mit \_\_\_\_\_

w. ihn zum Hofmeister anzu-  
nehmen für die H. Briga-  
dier von Ludwig Kinder  
zu Weil.

— mit H. Ziebig, w. ihn  
angenehm zum Informator  
für H. Dobbin in Jülich.

— mit H. Valtor, von Jülich  
Mickwitz vorgeschlagen für die  
H. Bar. von Frankfurt, aber  
unbegründet angehen und auch  
deswegen heimlich.